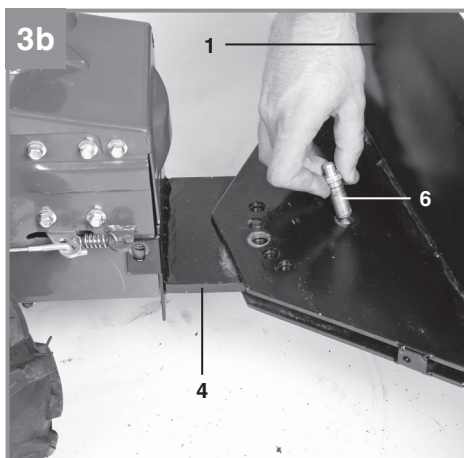
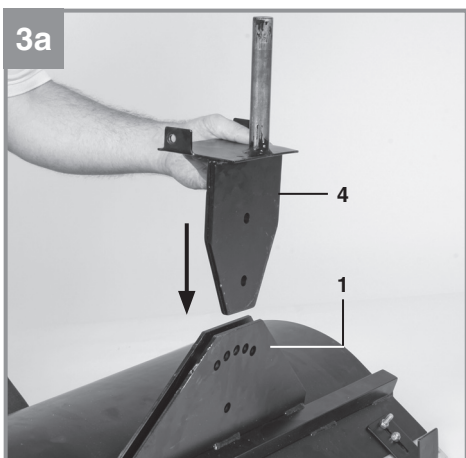
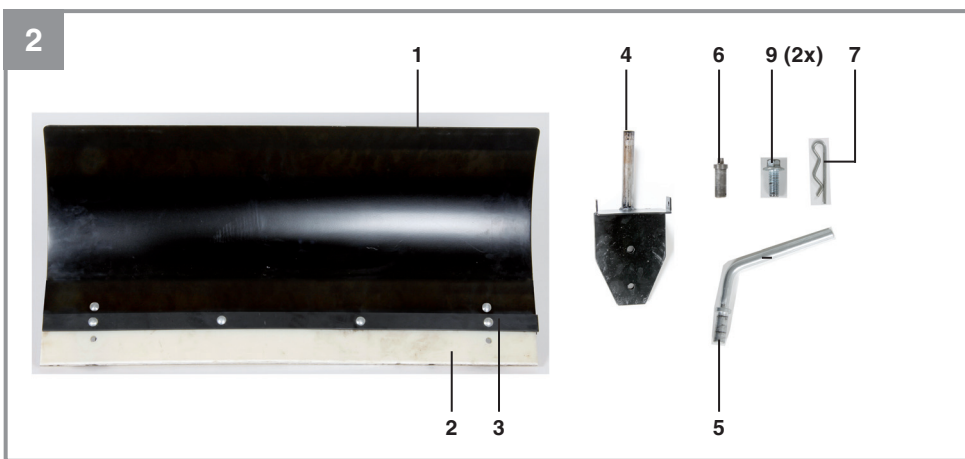
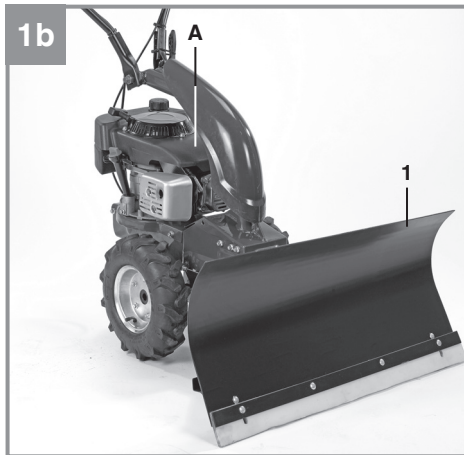
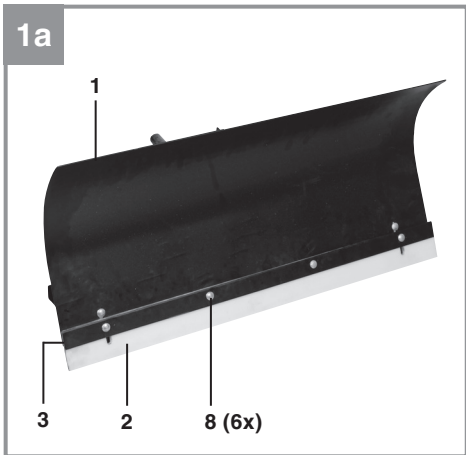
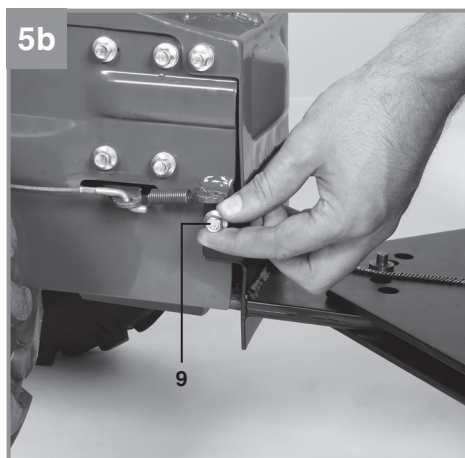
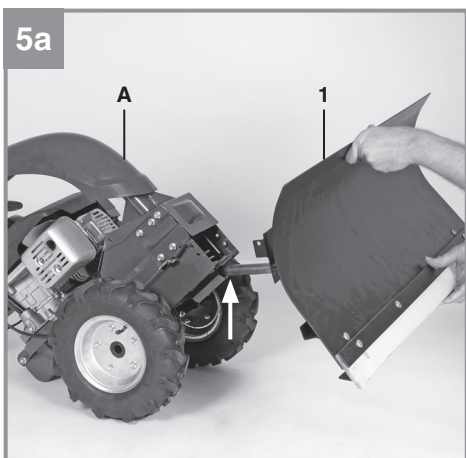
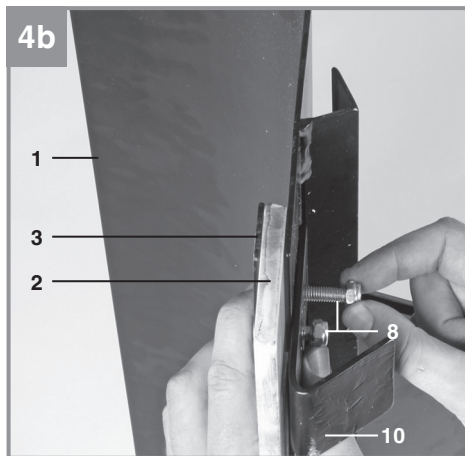
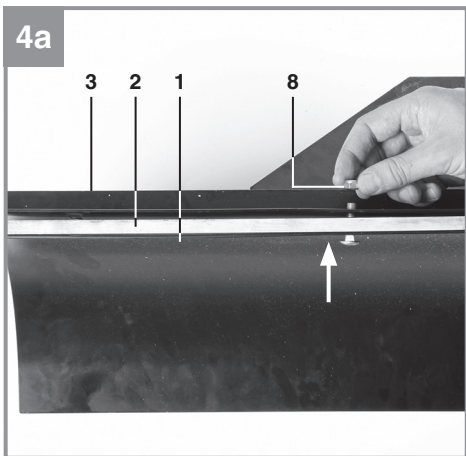
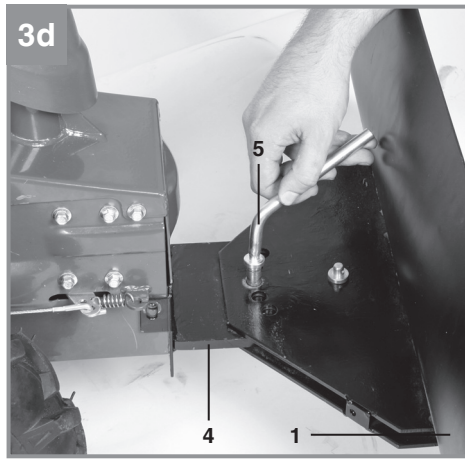
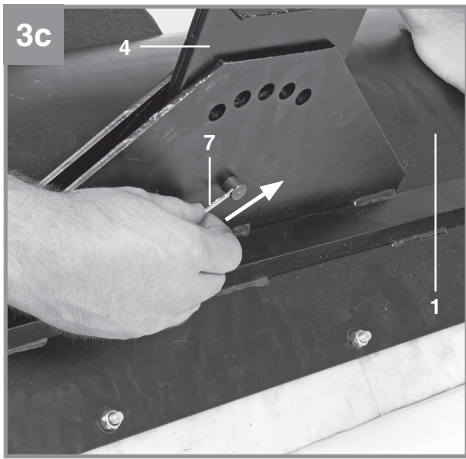


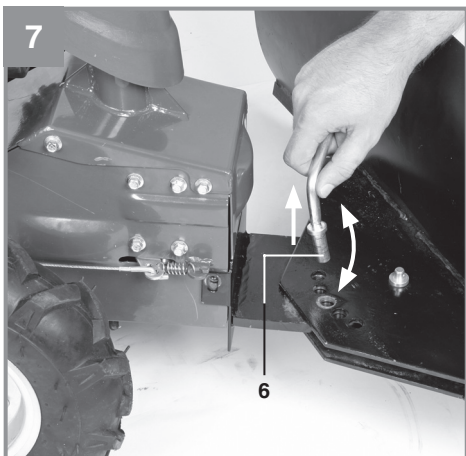
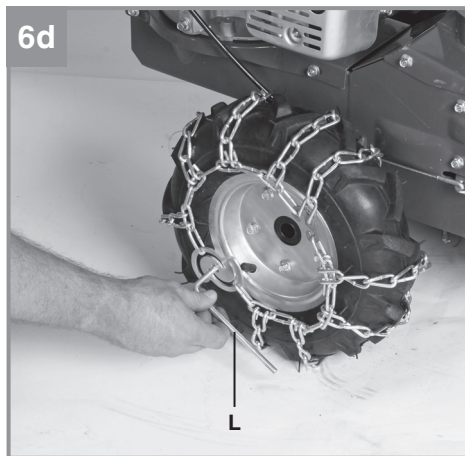
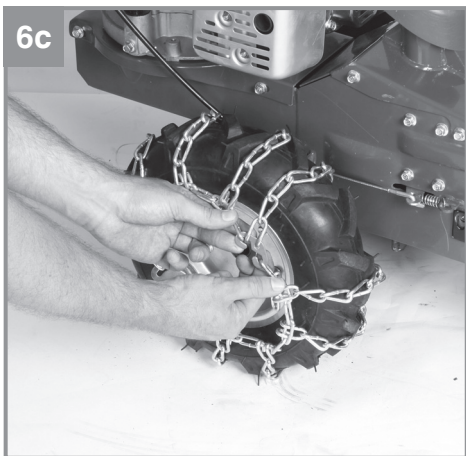
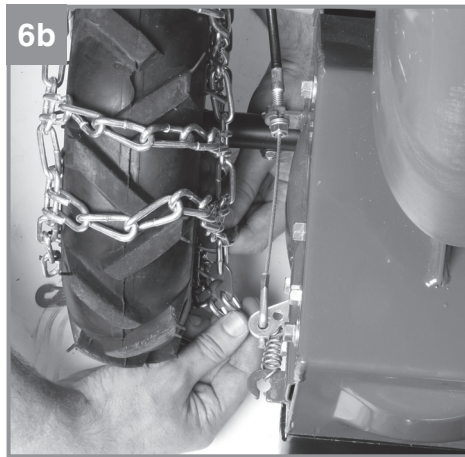
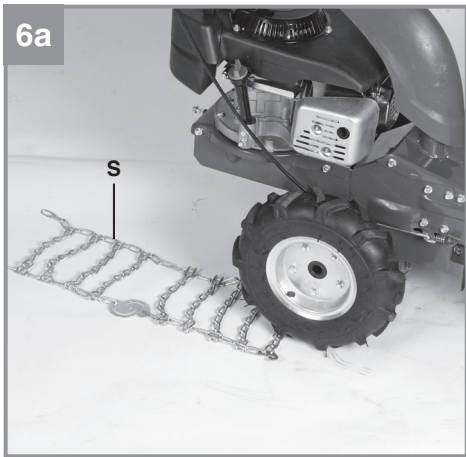
**D** Originalbetriebsanleitung  
Schneeräum-Set

# 7 CE

**Art.-Nr.: 34.006.75 I.-Nr.: 11011**







## Inhaltsverzeichnis

|                                                                |    |
|----------------------------------------------------------------|----|
| 1. Sicherheitshinweise .....                                   | 7  |
| 2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang .....                   | 7  |
| 3. Bestimmungsgemäße Verwendung.....                           | 8  |
| 4. Technische Daten.....                                       | 8  |
| 5. Vor Inbetriebnahme .....                                    | 8  |
| 6. Bedienung .....                                             | 9  |
| 7. Reinigung, Wartung, Lagerung und Ersatzteilbestellung ..... | 9  |
| 8. Entsorgung und Wiederverwertung .....                       | 10 |
| 9. Fehlersuchplan .....                                        | 11 |



“WARNUNG - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen”



**Tragen Sie einen Gehörschutz.**

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

### **⚠ Achtung!**

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

## **1. Sicherheitshinweise**

### **⚠ Warnung**

**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

### **Allgemeine Hinweise**

1. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Einstellungen und dem richtigen Gebrauch des Anbauwerkzeugs vertraut.
2. Beachten Sie zusätzlich die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung des zum Betrieb benötigten Grundgerätes.
3. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus.

### **Vorbereitende Maßnahmen**

1. Tragen Sie zum Schneeräumen rutschfestes Schuhwerk.
2. Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Räumleiste, die Gleitkufen und die Befestigungsbolzen des Schneeschildes abgenutzt oder beschädigt sind.

### **Handhabung**

1. Achten Sie darauf, dass das Schneeschild entsprechend den Anweisungen in der Bedienungsanleitung montiert wird.
2. Beim Betrieb mit Schneeketten die Angaben des Herstellers einhalten, auf genügend Freigang an den Maschinenbauteilen achten.
3. Achten Sie beim Schwenken des Schneeschildes auf Quetsch- und Scherstellen.
4. Die Arbeitsgeschwindigkeit muss den jeweiligen Arbeitsbedingungen angepasst werden.

### **Wartung und Lagerung**

1. Sorgen Sie dafür dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.
2. Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.

## **2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang**

### **Bild 1a-2**

- 1 Schneeschild
  - 2 Kunststoffräumleiste
  - 3 Gegenhalter für Räumleiste
  - 4 Schwenkadapter
  - 5 Steckbolzen für Schwenkarretierung
  - 6 Steckbolzen für Schneeschildbefestigung
  - 7 Sicherungssplint für Steckbolzen
  - 8 Befestigungsset für Räumleiste (6x Schlossschraube M8x30, 6x Sicherungsmutter M8)
  - 9 Befestigungsset für Schneeschild (2x Schraube M8x20)
  - A Antriebseinheit
- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
  - Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
  - Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
  - Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
  - Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.



**Achtung**

**Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!**

- Schneeschild
- Schwenkadapter
- Gleitkufen
- Schrauben
- Steckbolzen
- Originalbetriebsanleitung

### 3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch. Die Gebrauchsanweisung enthält auch die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Das Werkzeug ist zum Anbau an eine selbstfahrende einachsige Arbeitsmaschine geeignet. Das Arbeitsgerät darf nur an vom Hersteller freigegebene Maschinen angebaut und nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

### 4. Technische Daten

Max. Arbeitsbreite: ..... 85 cm  
 Schwenkbereich: ..... 30° / 15° / 0° / 15° / 30°  
 Räumleiste: ..... Hartkunststoff  
 Gleitkufen: ..... Höhenverstellbar

### 5. Vor Inbetriebnahme

#### **Zusammenbau der Komponenten.**

Bei der Lieferung sind einige Teile demontiert. Der Zusammenbau ist einfach, wenn die folgenden Hinweise beachtet werden

#### **Montage**

1. Schwenkadapter (Abb. 3a / Pos. 4) in die Aufnahme am Schneeschild (Abb. 3a / Pos. 1) führen und mit dem Steckbolzen (Abb. 3b / Pos. 6) fixieren. Anschließend den Steckbolzen mit dem Sicherungssplint (Abb. 3c / Pos. 7) sichern.
2. Das Schild nun mit dem zweiten Steckbolzen (Abb. 3d / Pos. 5) am Schwenkadapter fixieren.
3. Nehmen Sie nun das Schneeschild und führen es mit dem Lagerzapfen in das Führungsloch auf der Unterseite des Grundgerätes (Abb. 5a / Pos. A) und schieben Sie das Schneeschild bis zum Anschlag in die Führung.
4. Befestigen Sie nun das Schneeschild am Grundgerät wie in Abbildung 5b dargestellt mit den Befestigungsschrauben (Abb. 5b / Pos. 9).
5. Zusätzlich sind im Handel Schneeketten erhältlich. Positionieren Sie die Schneeketten (Abb. 6a / Pos. S) wie in Abbildung 6a gezeigt unmittelbar hinter den Rädern des Gerätes. Fahren Sie nun mit dem Gerät auf die Ketten und umschlingen Sie das Rad mit der Kette wie in Abbildung 6b gezeigt und hängen Sie den Haken auf der Innenseite so straff wie möglich ein. Hängen Sie nun auch den Haken auf der Aussenseite so straff wie möglich ein (Abbildung 6c). Benutzen Sie nun den Kettenspanner (Abb. 6d / Pos. L) um die Kette zu spannen. Prüfen Sie anschließend, ob die Schneeketten nicht mit Bauteilen am Gerät kollidieren.



### Vor dem Einsatz

Bevor Sie zu Arbeiten beginnen, prüfen Sie, ob die Räumleiste nicht übermäßig abgenutzt und ihre Befestigungsmittel nicht beschädigt sind. Ersetzen Sie übermäßig abgenutzte und/oder beschädigte Teile gegebenenfalls.

## 6. Bedienung

- Zum Einstellen der Arbeitshöhe die Muttern der Gleitkufen lösen und die Gleitkufen in die entsprechende Höheneinstellung bringen. Anschließend Muttern wieder festziehen. Die Einstellung der Gleitkufen richtet sich nach der Beschaffenheit des Untergrunds: Bei ebenen Flächen können die Gleitkufen so eingestellt werden, dass das Schild komplett auf der Räumleiste aufliegt. Bei unebenen oder ungleichmäßigen Flächen (grobe Pflaster oder kiesiger Untergrund) müssen die Gleitkufen so eingestellt werden, dass sich die Räumleiste knapp über dem Untergrund befindet.  
**Achtung! Das Verstellen der Arbeitshöhe darf nur bei abgestelltem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker vorgenommen werden.**
- Sie können die Arbeitsweise des Schneeschildes durch einstellen des Schwenkwinkels verändern: Um die Schwenkposition des Schneeschildes zu ändern entfernen Sie den Steckbolzen (Abb. 7 / Pos. 6) aus dem Schwenkadapter und stellen Sie den gewünschten Schwenkwinkel ein. Anschließend fixieren Sie die Position des Schneeschildes wieder mit dem Steckbolzen. Zum Betrieb des Gerätes beachten Sie bitte die Hinweise in der dem Grundgerät beiliegenden Bedienungsanweisung.

## 7. Reinigung, Wartung, Lagerung und Ersatzteilbestellung

### Achtung!

Führen Sie niemals irgendwelche Arbeiten am laufenden Gerät durch. Arbeiten die in dieser Bedienungsanleitung nicht beschrieben werden, sollten nur bei einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

### 7.1 Reinigung

Nach jedem Gebrauch sollte das Schneeschild gründlich gereinigt und von Streusalzrückständen befreit werden. Schmieren Sie gelegentlich die beweglichen Teile des Schwenkadapters, sowie die Steckbolzen mit Schmieröl oder Schmierfett.

### 7.2 Wartung

Achtung: verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben.

#### 7.2.1 Steckbolzen und Schwenkadapter

Sollten mindestens einmal pro Saison leicht eingefettet werden.

#### 7.2.2 Schneeschild, Räumleiste und Gegenhalter

Prüfen Sie regelmäßig den Zustand der Kunststoffräumleiste sowie alle Schrauben auf festen Sitz. Achtung: eine stark abgenutzte oder beschädigte Räumleiste führt zum Verschleiß des Gegenhalters, sowie des Schildkörpers.

#### Wechseln der Räumleiste (Abb. 4a-4b)

Beim Wechseln der Räumleiste dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Die Kennzeichnung der Räumleiste muss mit der in der Ersatzteilliste angegebenen Nummer übereinstimmen. Zum demontieren der Räumleiste lösen Sie die Schrauben (Abb. 4a / Pos. 8) entlang des Schneeschildes. Beachten Sie, dass an den äußeren zwei Schrauben zugleich die Gleitkufen (Abb. 4b / Pos. 10) befestigt sind. Entfernen Sie den Gegenhalter (Abb. 4a / Pos. 3) und die Räumleiste (Abb. 4a / Pos. 2). Positionieren Sie die neue Räumleiste und bauen Sie die Teile in umgekehrter Reihenfolge zusammen.

### **Beschädigte Räumleiste oder beschädigtes Schild**

Sollte das Schneeschild trotz aller Vorsicht mit einem Hindernis in Berührung gekommen sein, sofort Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen. Räumleiste und Schild auf Beschädigung überprüfen. Beschädigte oder verbogene Teile müssen ausgewechselt oder repariert werden.

**Achtung:** Beim Arbeiten mit einem beschädigten Schneeschild besteht Verletzungsgefahr.

### **Verschlossene oder beschädigte Gleitkufen**

Ersetzen Sie stark abgenutzte Gleitkufen. Verbogene Gleitkufen können Sie gegebenenfalls durch Richten reparieren.

### **7.2.3 Schneeketten (optional erhältlich)**

Kontrollieren Sie die Schneeketten regelmäßig auf Beschädigungen. Zum Schutz vor Korrosion ölen Sie die Schneeketten nach der Wintersaison mit Schmieröl leicht ein.

### **7.3 Ersatzteilbestellung**

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident- Nummer des Gerätes
- Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

## **8. Entsorgung und Wiederverwertung**

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

## 9. Fehlersuchplan

**Warnhinweis:** Zuerst den Motor abschalten und den Zündkerzenstecker abziehen, bevor Inspektionen oder Justierungen vorgenommen werden.

**Warnhinweis:** Wenn nach einer Justierung oder Reparatur der Motor einige Minuten gelaufen ist, denken Sie daran, dass der Auspuff und andere Teile heiß sind. Also nicht berühren, um Verbrennungen zu vermeiden.

| Störung               | Mögliche Ursache                                                                                                                                                                              | Behebung                                                                                                                                                                                              |
|-----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Räumergebnis schlecht | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Räumleiste defekt</li> <li>- Gleitkufen zu hoch eingestellt</li> </ul>                                                                               | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Räumleiste ersetzen</li> <li>- Gleitkufenstellung anpassen</li> </ul>                                                                                        |
| Schlechter Vortrieb   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schneeketten nicht korrekt montiert</li> <li>- Räumleiste verhakt am Boden</li> <li>- Schneemasse zu groß</li> <li>- Defekt am Grundgerät</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schneeketten richtig montieren</li> <li>- Gleitkufenstellung anpassen</li> <li>- Räumbreite reduzieren</li> <li>- Siehe Fehlersuchplan Grundgerät</li> </ul> |

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

## Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die untenangegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.  
Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Akkus, auf die wir dennoch eine Garantiezeit von 12 Monaten gewähren. Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.
3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

**ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)**

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 · Telefax +49 [0] 180 5 835 830

(Festnetzpreis: 14 ct/min, Mobilfunkpreise maximal: 42 ct/min)

Außerhalb Deutschlands fallen stattdessen Gebühren für ein reguläres Gespräch ins dt. Festnetz an.

E-Mail: [info@isc-gmbh.info](mailto:info@isc-gmbh.info) · Internet: [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)



**1 Service Hotline: 01805 120 509 · www.isc-gmbh.info · Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr**

(Festnetzpreis: 14 ct/min, Mobilfunkpreise maximal: 42 ct/min; Außerhalb Deutschlands fallen stattdessen Gebühren für ein reguläres Gespräch ins dt. Festnetz an.)

**2 Name:**

**Retouren-Nr. ISC:**

**Straße / Nr.:**

**Telefon:**

**PLZ:**

**Ort:**

**Mobil:**

**3 Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe):**

**Art.-Nr.:**

**I.-Nr.:**

**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,**

bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beauftragung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

**4 Garantie**

**JA** ☐

**NEIN** ☐

**Kaufbeleg-Nr. / Datum:**

**1** Service Hotline kontaktieren oder bei ISC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt | **2** Ihre Anschrift eintragen

**3** Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben | **4** Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen



## Konformitätserklärung

**D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel

**GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product

**F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article

**I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo

**NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product

**E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo

**P** declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo

**DK** attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel

**S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln

**FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset

**EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele

**CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek

**SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek

**SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok

**H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki

**PL** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.

**BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул

**LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem

**LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms

**RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul

**GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν

**HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl

**BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl

**RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal

**RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС

**UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб

**MK** ја изјавува следната сообразност согласно ЕУ-директивата и нормите за артикли

**TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir

**N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel

**IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

### Benzin-Schneeschieber BG-SN 85 Kit (Einhell)

- |                                                 |                                                               |
|-------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC  | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC                |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV                             |
| <input type="checkbox"/> 2006/95/EC             | Notified Body:                                                |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC             | Notified Body No.:                                            |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC | Reg. No.:                                                     |
| <input type="checkbox"/> 2004/22/EC             | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC     |
| <input type="checkbox"/> 1999/5/EC              | <input checked="" type="checkbox"/> Annex V                   |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EC               | <input type="checkbox"/> Annex VI                             |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC  | Noise measured: LWA = 97,1 dB (A); guaranteed LWA = 98 dB (A) |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC     | P = 2,9 KW; L/Ø = cm                                          |
| <input type="checkbox"/> 2011/65/EC             | Notified Body:                                                |
|                                                 | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/28/EC                |
|                                                 | Emission No.: eIRL*97/68SA*2004/26*0097*00                    |

Standard references: EN ISO 12100; EN 55012;  
EN 61000-6-1; EN 13021; EN ISO 14982; EN 12733

Landau/Isar, den 18.10.2011

Weichselgartner/General-Manager

Frank/Product-Management

First CE: 11  
Art.-No.: 34.006.71 I.-No.: 11011  
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR003697  
Documents registrar: Simon Frohnauer  
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



EH 11/2011 (01)